

KORREKTUREN ZU
Funktionalanalysis
(Springer-Verlag, 5. Auflage 2004)

Dirk Werner

Im folgenden dokumentiere ich die mir bekannt gewordenen mathematischen Tipp- und sonstigen Fehler in chronologischer Reihenfolge. „Reine“ Tippfehler werden nicht extra aufgezählt.

Seite 196. Die im zweiten Absatz genannte Arbeit von Martin Väth ist inzwischen erschienen: *Jahresber. DMV* 106 (2004) 129–147.

Seite 493. In der vorletzten Zeile von Satz A.4.4 muss es $T = E^+ \cup E^-$ heißen.
Entdeckt von Markus Sigg, Oktober 2004.

Seite 183. Aufgabe IV.8.1(b): Hier muss es „in lokalkompakten Hausdorffräumen“ heißen.

Entdeckt von mir, April 2005.

Seite 465. In Korollar IX.3.8 lies *-Homomorphismus statt *-Isomorphismus.
Entdeckt von Ingo Treunowski, September 2005.

Seite 315. Im Beweis von Satz VII.1.3 gibt es ein Wohldefiniertheitsproblem, wenn man Φ_0 auf den Polynomfunktionen auf $\sigma(T)$ definiert: Ist z.B. $\sigma(T) = \{0, 1\}$, so erzeugen die Polynome t und t^2 dieselbe Polynomfunktion auf $\sigma(T)$, aber es ist nicht a priori klar, dass auch $T = T^2$ gilt. Man sollte stattdessen Φ_0 auf dem Vektorraum der Polynome im Sinn der Algebra bzw. der Polynomfunktionen auf \mathbb{R} erklären und dann (VII.2) und (VII.3) zeigen. Das liefert dann die Wohldefiniertheit auf den Polynomfunktionen auf $\sigma(T)$ und die Stetigkeit von Φ_0 . Danach kann man Φ_0 wie im Text stetig auf $C(\sigma(T))$ fortsetzen.

Entdeckt von Markus Sigg, Mai 2006.